

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

Produktidentifikator : BrazeTec Degufit 3000

Produktnummer : 300000000973

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : soldering

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Firma : Umicore Technical Materials AG & Co. KG  
Rodenbacher Chaussee 4  
63457 Hanau  
Germany

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : info.ipds@umicore.com

**1.4 Notrufnummer****Giftinformationszentrale**

Telefon : 145

Betriebszeiten : 24HRS

**Lieferant**Notrufnummer : Für den Transport in Europa, Mittel- und Südamerika, Israel und Afrika (Nicht-arabischsprachige Länder): +32 3 213 15 70  
Für den Transport im Nahen Osten (ohne Israel) und im arabischsprachigen Teil Afrikas: +32 3 213 33 79  
Für den Transport in den USA und in Kanada: 1-877 986 4267  
Für den Transport in Asien und im Pazifischen Raum (ohne China): +65 62 64 78 36  
Für den Transport in China: 400 88 71 190

Betriebszeiten : Diese Telefonnummer ist 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche besetzt.

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Atmungssystem H335: Kann die Atemwege reizen.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H335 Kann die Atemwege reizen.Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.  
P280 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.**Reaktion:**P304 + P340 + P312 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.**Lagerung:**

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

**Entsorgung:**

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:  
Zinkchlorid

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

Alcohols, C16-18, ethoxylated

### Zusätzliche Kennzeichnung

Die nachfolgende Prozentzahl der Mischung besteht aus Inhaltsstoff(en) mit einer unbekanntem akuten Hauttoxizität: 6 %

Die nachfolgende Prozentzahl der Mischung besteht aus Inhaltsstoff(en) mit einer unbekanntem Inhalationstoxizität: 9 %

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiken für Gewässer: 64 %

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Zinkchlorid	7646-85-7 231-592-0 01-2119472431-44	Acute Tox.4; H302 Skin Corr.1B; H314 Eye Dam.1; H318 STOT SE3; H335 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410	<= 15
Dodecan-1-ol	112-53-8 203-982-0 01-2119485976-15	Eye Irrit.2; H319 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic2; H411	<= 2
Myristylalkohol	112-72-1 204-000-3 01-2119485910-33	Eye Irrit.2; H319 Aquatic Chronic1; H410	<= 2
Ammoniumchlorid	12125-02-9 235-186-4	Acute Tox.4; H302 Eye Irrit.2; H319	<= 2
Kupfer	7440-50-8 231-159-6 01-2119480154-42	Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic3; H412	<= 2
Alcohols, C16-18, ethoxylated	68439-49-6 500-212-8	Acute Tox.4; H302 Eye Dam.1; H318	<= 1
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert :			
Zinn	7440-31-5		<= 60

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

231-141-8

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Nach Augenkontakt : Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.  
Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.  
Unverletztes Auge schützen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.  
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Einatmen kann folgende Symptome hervorrufen:  
Atemnot  
Asthma  
Verschlucken kann folgende Symptome hervorrufen:  
Magen-/Darmstörungen  
Augenkontakt  
Übermäßiger Tränenfluss

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Chlorverbindungen  
Gefährliche Zersetzungsprodukte wegen unvollständiger Verbrennung  
Stickoxide (NOx)**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Staubbildung vermeiden.**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Bildung atembarer Partikel vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.
- Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.
- Sonstige Angaben : Trocken aufbewahren. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Zinn	7440-31-5	MAK-Wert (einatembarer Staub)	2 mg/m <sup>3</sup> (Zinn)	CH SUVA
Weitere Informati-	National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety			

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

on	and Health Administration			
		KZGW (einatembarer Staub)	4 mg/m3 (Zinn)	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety and Health Administration			
	7440-31-5	TWA	2 mg/m3 (Zinn)	91/322/EEC
Weitere Information	Indikativ, Wissenschaftliche Daten über gesundheitliche Auswirkungen ausgesprochen unzureichend			
Zinkchlorid	7646-85-7	MAK-Wert (alveolengängiger Rauch)	1 mg/m3	CH SUVA
Weitere Information	Occupational Safety and Health Administration			
Ammoniumchlorid	12125-02-9	MAK-Wert (alveolengängiger Staub)	3 mg/m3	CH SUVA
Weitere Information	Inerte Stäube, allgemeiner Staubgrenzwert; als inert werden solche Stäube bezeichnet, die nach heutigen Kenntnissen weder resorbiert werden, noch die Lunge zur vermehrten Bildung von Bindegewebe anregen (fibrogene Wirkung), und die keine spezifischen Krankheitserscheinungen hervorrufen. Da solche Stäube die Funktion der Atmungsorgane durch mechanische Reizung beeinträchtigen können, gilt hier ein MAK-Wert von 3 mg/m3 für alveolengängigen Staub, gemessen nach EN 481, sowie von 10 mg/m3 für einatembaren Staub.			
Kupfer	7440-50-8	MAK-Wert (einatembarer Staub)	0,1 mg/m3 (Kupfer)	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
		KZGW (einatembarer Staub)	0,2 mg/m3 (Kupfer)	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
	7440-50-8	TWA (Staub/Nebel)	1 mg/m3 (Kupfer)	US. ACGIH Threshold Limit Values
		TWA (Rauch)	0,2 mg/m3 (Kupfer)	US. ACGIH Threshold Limit Values

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Zinkchlorid	Arbeitnehmer	Einatmen		5 mg/m3
Zinkchlorid	Arbeitnehmer	Verschlucken	Lokale Effekte	104 mg/24 hour
Zinkchlorid	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Lokale Effekte	10400 mg/24 hour
Zinkchlorid	Verbraucher	Einatmen	Lokale Effekte	5,2 mg/m3

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

Kupfer	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	273 mg/kg
Kupfer	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - systemische Effekte	18,2 mg/m <sup>3</sup>
Kupfer	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	173 mg/kg
Kupfer	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	273 mg/kg
Kupfer	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	173 mg/kg
Kupfer	Verbraucher	Einatmen	Akut - systemische Effekte	18,2 mg/m <sup>3</sup>
Kupfer	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	0,16 mg/kg
Kupfer	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,16 mg/kg

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
zinc chloride	Süßwasser	0,043 mg/l
zinc chloride	Meerwasser	0,0127 mg/l
zinc chloride	Abwasserkläranlage	0,108 mg/l
zinc chloride	Süßwassersediment	246 mg/kg Trockengewicht (TW)
zinc chloride	Meeressediment	118 mg/kg Trockengewicht (TW)
zinc chloride	Boden	74,2 mg/kg Trockengewicht (TW)
copper	Süßwasser	0,0078 mg/l
		Sensitivity Distribution
copper	Meerwasser	0,0052 mg/l
		Sensitivity Distribution
copper	Süßwassersediment	87 mg/kg Trockengewicht (TW)
		Sensitivity Distribution
copper	Boden	65,5 mg/kg Trockengewicht (TW)
		Sensitivity Distribution
copper	Abwasserkläranlage	0,23 mg/l
		Assessment Factors

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Schutzmaßnahmen**

Nur an einem Ort mit lokaler Absaugvorrichtung (oder einer anderen angemessenen Entlüftung) handhaben.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

## Handschutz

Material : Nitrilkautschuk  
 Durchbruchzeit : > 240 min  
 Handschuhdicke : 0,38 mm

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der ge-



## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

fährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : fest

Farbe : grau

Geruch : geruchlos

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : 200 °C

Siedepunkt/Siedebereich : nicht bestimmt

Flammpunkt : 110 °C  
Methode: geschlossener Tiegel

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Dieses Produkt ist nicht entzündlich.

Dampfdruck : nicht bestimmt

Dichte : 2,35 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit(en)  
Wasserlöslichkeit : teilweise löslich

Selbstentzündungstemperatur : nicht bestimmt

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Stabil

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Das Produkt hat korrodierende Wirkung auf Stahl und Aluminium.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

Anwendung.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Kei(n,e,er).

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 4.058 mg/kg  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
 GLP: nein

LD50 (Ratte, männlich): 5.284 mg/kg  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
 GLP: nein

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

##### Inhaltsstoffe:

##### **Zinkchlorid:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 1.260 mg/kg  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
 GLP: ja

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute  
 Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
 GLP: ja  
 Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute  
 dermale Toxizität

##### **Dodecan-1-ol:**

Akute orale Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

Akute dermale Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

**Myristylalkohol:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 8.000 mg/kg

**Ammoniumchlorid:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.650 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

**Kupfer:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.500 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 4,74 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

**Alcohols, C16-18, ethoxylated:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.260 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

**Zinn:**

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Produkt:**

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 4 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Keine Hautreizung  
GLP: ja

**Inhaltsstoffe:****Zinkchlorid:**

Ergebnis: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

**Kupfer:**

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Keine Hautreizung  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Produkt:**

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen  
GLP: nein

Anmerkungen: Kann irreversible Augenschäden verursachen.

**Inhaltsstoffe:****Zinkchlorid:**

Anmerkungen: Datenverzicht in REACH-Dossier

**Dodecan-1-ol:**

Ergebnis: Augenreizung

**Myristylalkohol:**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Augenreizung

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

**Ammoniumchlorid:**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Augenreizung

**Kupfer:**

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: Keine Augenreizung  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

**Alcohols, C16-18, ethoxylated:**

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 24 h  
Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:****Zinkchlorid:**

Expositionswege: Haut  
Spezies: Maus  
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Kupfer:**

Expositionswege: Hautkontakt  
Spezies: Meerschweinchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Keimzell-Mutagenität****Produkt:**

Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:****Kupfer:**

Gentoxizität in vitro : Spezies: Bakterien  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

	Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
Gentoxizität in vivo	: Spezies: Säugetier-Tier Methode: OECD Prüfrichtlinie 486 Ergebnis: negativ Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
	Spezies: Säugetier-Tier Methode: OECD Prüfrichtlinie 474 Ergebnis: negativ Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

**Karzinogenität****Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität****Produkt:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition****Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:****Zinkchlorid:**

Zielorgane: Atmungsapparat

Bewertung: Kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Weitere Information****Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### Produkt:

##### **Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Gelöste Metallkonzentration (in TDp) < akuter Umweltreferenzwert

Chronische aquatische Toxizität : Dissolved metal concentration (in TDp) < chronic Environmental reference value (ERV), Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

##### Inhaltsstoffe:

##### **Zinkchlorid:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus kisutch (Silberlachs)): 0,82 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: statischer Test  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,21 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Lemna sp. (Wasserlinse)): 1,8 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Anmerkungen: Süßwasser

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,02 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Anmerkungen: Süßwasser

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,039 mg/l  
Expositionszeit: 30 days  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : EC10: 0,09 mg/l  
Expositionszeit: 21 TAGE  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Anmerkungen: Süßwasser

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 1

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

### Myristylalkohol:

#### Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Keine Daten verfügbar

Chronische aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Ammoniumchlorid:

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia pulex (Wasserfloh)): 28 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 19,66 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Anmerkungen: Süßwasser

### Kupfer:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,02 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: Durchflusstest  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,052 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test  
Anmerkungen: Süßwasser

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

:

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,0225 mg/l  
Expositionszeit: 7 d  
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)  
Anmerkungen: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,122 mg/l  
Expositionszeit: 7 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) :

1



**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

**Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische Toxizität : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Zinn:****Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Keine Daten verfügbar

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Inhaltsstoffe:****Alcohols, C16-18, ethoxylated:**Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: > 60 %  
Expositionszeit: 28 days**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Inhaltsstoffe:****Myristylalkohol:**Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: 5,5**Ammoniumchlorid:**Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : log Pow: -3,2**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht relevant

**12.6 Andere schädliche Wirkungen****Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasser-

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

läufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
 Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle.  
 In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.  
 Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
 Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.  
 Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.  
 Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
 Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
 Leere Behälter nicht wieder verwenden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum : Nicht anwendbar

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

Abbau der Ozonschicht führen

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
Nicht anwendbar

Flüchtige organische Verbindungen : Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)  
Anmerkungen: ohne VOC-Abgabe

### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

CH INV	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
DSL	: Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die weder auf der kanadischen NDSL- noch auf der DSL-Liste sind.
AICS	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
NZIoC	: Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
ENCS	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
ISHL	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
KECI	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
PICCS	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
IECSC	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
TCSI	: Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
TSCA	: Nicht auf der TSCA-Liste

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Volltext der H-Sätze

H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	: Verursacht schwere Augenschäden.

## BrazeTec Degufit 3000

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

H319	: Verursacht schwere Augenreizung.
H335	: Kann die Atemwege reizen.
H400	: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	: Akute Toxizität
Aquatic Acute	: Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic	: Chronische aquatische Toxizität
Eye Dam.	: Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	: Augenreizung
Skin Corr.	: Ätzwirkung auf die Haut
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECl - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**BrazeTec Degufit 3000**

Version 3.3

SDB-Nummer: 300000000973

Überarbeitet am: 20.05.2017

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

CH / DE